

18. November 2013

### **Kreisverkehr in Schönkirchen-Reyersdorf fertig gestellt**

#### **Mehr Verkehrssicherheit an der Kreuzung der L 3159 mit der L 3161**

Kürzlich konnten die Bauarbeiten für den neuen Kreisverkehr an der Kreuzung der Landesstraßen L 3159 mit der L 3161 im Gemeindegebiet von Schönkirchen-Reyersdorf abgeschlossen werden. An dieser Freilandkreuzung kam es in der Vergangenheit durch den geradlinigen Verlauf der beiden Landesstraßen und den oft zu hohen Geschwindigkeiten zu gefährlichen Verkehrssituationen und Unfällen. Aus diesem Grund haben sich das Land Niederösterreich, die OMV und die Marktgemeinde Schönkirchen-Reyersdorf entschlossen, an dieser neuralgischen Kreuzung einen Kreisverkehr zu errichten. Der Kreuzungsbereich wird mit einem Verkehrsaufkommen von rund 3.000 Fahrzeugen pro Tag und einem hohen Anteil an landwirtschaftlichen Fahrzeugen frequentiert. Die Landesstraße L 3159 ist die Verbindungsstraße zwischen Gänserndorf und der OMV Gewinnungsstation Matzen.

Der neue vierstrahlige Kreisverkehr wurde in einer Bauzeit von rund drei Monaten mit einem Außendurchmesser von 36 Metern und einer Fahrbahnbreite von 8 Metern errichtet. Dies soll einen tempogebremsten, aber trotzdem zügigen und sicheren Verkehrsablauf ermöglichen. Die zahlreichen Verlegungen der Einbauten wurden von der OMV während des Baues des Kreisverkehrs durchgeführt. Eine ausreichende Beleuchtung soll den Autofahrern helfen, auch in den Abend- und Nachtstunden sowie bei schlechter Sicht die Übersicht im Verkehrsgeschehen zu behalten.

Die Arbeiten wurden von der Straßenmeisterei Gänserndorf in Zusammenarbeit mit Bau- und Lieferfirmen der Region durchgeführt. Durch die Bereitschaft der angrenzenden Grundeigentümer die Grundflächen zu verkaufen, die für die Errichtung des Kreisverkehrs notwendigen sind, konnte dieses Projekt rasch umgesetzt werden. Die Gesamtbaukosten des Kreisverkehrs inklusive der Leitungsumlegungen belaufen sich auf rund 750.000 Euro, welche je zur Hälfte vom Land Niederösterreich und der OMV getragen werden. Zum Abschluss der Bauarbeiten wurde von der OMV die Innengestaltung des Kreisels übernommen. Entworfen wurde die Gestaltung von der Firma Steinmetz Krippel aus Zistersdorf. Die vier großen Steinblöcke an den vier Einfahrtsästen des Kreisverkehrs sollen auf Grund ihrer Struktur die unterirdischen, teilweise öl- und gasführenden Schichten des Matzner Feldes darstellen. Mit den Logos des Landes Niederösterreich, des Verbandes der Erdöl- und Erdgasgemeinden, der Marktgemeinde Schönkirchen-Reyersdorf und der OMV soll auch die partnerschaftliche Verbundenheit zwischen den Gemeinden, der Region, dem Land Niederösterreich und der OMV dargestellt werden.

Nähere Informationen: Amt der NÖ Landesregierung, Gruppe Straße, Bürgerinformation,

## **NK** Presseinformation

Gerhard Fichtinger, Telefon 02742/9005-60141.